


# Gemeindeblatt



FÜR DEN BEZIRK LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403  
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus, Innstraße 23 - Tyrolia-Druck Landeck, Malsersstraße 15

Nr. 24

Landeck, den 15. Juni 1968

23. Jahrgang

## Vollversammlung des Fremdenverkehrsverbandes St. Anton a. Arlberg

Am 31. Mai 1968 konnte Obmann Dr. Otto Murr im Hotel Post eine große Zahl von Fremdenverkehrsinteressenten zur Frühjahrsvollversammlung begrüßen, als Gäste Bezirkshauptmann Hofrat Dr. W. Lunger und Pfarrer Kirschner. Auch Bürgermeister Othmar Sailer und Komm.-Rat Walter Schuler waren anwesend.

Die Wintersaison, die mit den Wedelkursen schon vor Weihnachten begann, brachte mit 321.753 Übernachtungen gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 13 Prozent. Der Durchschnittsaufenthalt des Wintergastes betrug 8,7 Tage. Deutschland war in allen Wintermonaten an erster Stelle der Statistik, USA, England, Schweden, Frankreich, Österreich die folgenden bedeutenden Nationen, während Holland, Belgien, Schweiz, Italien, Südafrika, Australien, einige südamerikanische Länder den internationalen Reigen der Besucher St. Anton — St. Christophs schlossen.

Im vergangenen Winter hatte St. Anton 73 Pulverschneetage aufzuweisen, ein skisportliches Positivum, das neben seinem weiten Gelände und dessen guter Erschließung durch mechanische Aufstiegshilfen, die sich in nächster Zukunft noch ausweiten muß, die Qualitäten St. Anton als Wintersportplatz am ehesten unter Beweis stellt.

Pistenpflege wurde in großzügiger Weise betrieben, die modernen Geräte des Fremdenverkehrsverbandes und der Seilbahngesellschaften präparierten die Abfahrten auch bei großen Schneefällen laufend. Der Eisplatz war an 38 Tagen betriebsfähig, auch das Eisschießen ist bei den Gästen sehr beliebt, während das Curling noch ausbaufähig ist und hauptsächlich die englischen Gäste interessiert.

Der vergangene Winter mit seinen großen Schneefällen hat der Gemeinde und der Bundesstraßenverwaltung bezüglich der Schneeräumung große Aufgaben gestellt. Die Notwendigkeit des lawinensicheren Ausbaus der Arlbergstraße wurde von Obmann Dr. O. Murr besonders unterstrichen, und die Versammlung forderte energisch, daß auf diesem Gebiete endlich entscheidende Schritte unternommen werden mögen. 36 Tage geschlossener Arlbergpaß und die damit zusammenhängenden katastrophalen Stauungen im Ort bei der Verladung der Fahrzeuge sind dunkle Schatten auf der sonst so erfolgreich verlaufenen Wintersaison.

Der Bergrettungsdienst mit seinem auf das ganze Gebiet verstreuten Alarmsystem schritt in zahllosen Fällen ein und nahm rund 300 Abtransporte in schwereren Fällen vor.

Bundespost und Bundesbahn hielten ihren Betrieb oft unter schwierigen Wetterverhältnissen aufrecht, vom Publikum eben-

falls sehr geschätzt war die Postpendellinie vom Ortszentrum zu den östlichen Dorfteilen.

Für die Werbung wurden wiederum große Aufwendungen gemacht, der Betreuung von Presse aus zahlreichen Ländern und der Reisebürovertreter, der Studienreisen entsprechendes Augenmerk zugewandt. Die Photo- und Filmwerbung wurde intensiv betrieben, der nun in vier Sprachen in aller Welt befindliche Film „Der Weiße Arlberg“ konnte in unzähligen Vorführungen Hunderttausende von wintersportinteressierten Menschen begeistern. St. Anton — St. Christoph waren auch der Schauplatz für Aufnahmen zu verschiedenen Spielfilmen amerikanischer und englischer Gesellschaften.

Die Versammlung nahm das Rechnungsergebnis für das Jahr 1967 mit über 3 Millionen Schilling zur Kenntnis und erteilte dem Kassier, Bürgermeister Othmar Sailer, die Entlastung.

Obmann Dr. O. Murr wies noch auf die Wichtigkeit eines schönen Blumenschmucks hin und appellierte auch an die Fremdenverkehrsinteressenten, die großen Werbemöglichkeiten durch gute Leistung am Gast, durch Höflichkeit und Schaffung einer gastfreundlichen Atmosphäre nicht außer acht zu lassen. Er dankte auch den Musikkapellen für ihre Mühen, Konzerte zu geben und mit ihrer Heimatracht dem Publikum ein Bild echter Folklore zu geben. Hofrat Dr. W. Lunger anerkannte den Willen des Fremdenverkehrsausschusses, die Probleme und Aufgaben eines so großen Platzes im besten Sinne zu lösen, und empfahl, das Bild des Dorfes auch gegen die Umfahrungsstraße hin im Laufe der Zeit zu sanieren.

### Tag der Katholischen Jugend 9. Juni

Am Dreifaltigkeitssonntag, dem alten Bekenntnistag der Katholischen Jugend, veranstaltete die KAJ von Perjen für den gesamten Talkessel von Landeck in der Aula des Bundesrealgymnasiums diesen Tag in einer völlig neuen, aber eben zeitgerechten Form unter dem Motto: Jugend - Freizeit - Glaube.

Von der tiefsinnigen Meßfeier, welcher die Jugend selbst ihr Gesicht gab durch ihre Worte und ihre Weisen und in welcher Provinzial P. Dr. Berthold Mayr der Jugend das richtige Wort ins Stammbuch sagte, spannte sich der Bogen bis zu den heißen Rhythmen der Jugendbands. Das sei absichtlich so gesagt: es spannte sich der Bogen. Denn da war kein Gegensatz spürbar. Und das war das große, greifbare Erlebnis, das wohl alle 600 Jugendliche

hatten, welche die Aula füllte: gläubiges Beten und heiße Rhythmen sind kein Gegensatz in den Augen eines jungen Menschen, der beides und alles aus seiner gläubigen Gottnähe tut. Aber das sei mit aller Entschiedenheit bemerkt: Nur in der Hand des Gläubigen Menschen wird alles, was er in die Hand nimmt, vergoldet, während in der Hand des Gott-Entfremden gar vieles so traurig banal wird. Das ließ der Hochwürdigste Bischof Dr. Paulus Rusch auch durchblicken bei seinem so väterlichen Wort an diese hoffnungsvolle Jugend: es kommt immer auf den Menschen an, der etwas tut; der gute Mensch macht alles gut, der böse Mensch macht alles böse.

Wiedereinmal hat sich überzeugend gezeigt, daß nur gläubige Jugend scheinbare Gegensätze zu versöhnen und das Leben in seiner Vielgestalt zu meistern vermag. An diesem Tage hat die Katholische Jugend unseres Talkessels wieder demonstriert, daß sie einen Platz hat in der modernen Zeit, daß sie fähig ist, die Zukunft zu meistern. Darum setzen wir auf sie auch unsere große Hoffnung. Sicherlich haben die 600 Jugendlichen gespürt, was das Pauluswort besagt: Alles ist euer, wenn ihr seid Christi.

Weitere Ehrengäste waren Generalvikar Dr. Hammerl, Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Lunger, Landtagsabgeordneter Lettenbichler und einige geistliche Herren aus unserem Talkessel.

Mit der Prämiiierung der besten Solisten und Bands endete dieser Tag, den die KAJ-Perlen unter Alfred Pöll in unermüdlicher Arbeit und Aufopferung vorbereitet hatte.

Jugend-Freizeit-Glaube. Drei Schlagworte unserer Zeit. Drei Themen, die unsere Jugend bereit ist, nicht nur durchzudenken, sondern sie auch zu leben.

Ergebnisse des Schlagwettbewerbss zu dem 13 Bands angetreten waren:

Solisten: 1. Larch, 2. Beer, 3. Walser, 4. Schirl, 5. Scheiber. Bands: 1. Saxo-Band, 2. Happies, 3. Watches, 4. Unknowns, 5. Saturns.

### Sommerurlaub im grünen Tal von St. Anton a. A.

Der Arlberg ist ein Urlaubsland für Menschen, die das weite, freie Bergland lieben, das satte Grün der Matten, die Schönheit der farbenfrohen Alpenflora, den rauschenden Bergbach, die kurzum einer Landschaft von heroischer Größe und fein abgestimmter Charakteristik zugetan sind.

In der idealen Höhenlage von 1300 bis 1500 m dehnt sich das schmucke Dorf im obersten Stanzer Tal, eine jahrhundertalte Siedlung, die der Fremdenverkehr zu seiner heutigen Größe wachsen ließ. Vielfältige Verflechtungen zwischen Landschaft und Vergangenheit schaffen eine eigene, reizvolle Atmosphäre, die den Sommergast an dieses Tal im westlichen Tirol bindet.

Westwärts windet sich die Verkehrsstraße empor zum Arlbergpaß, in dessen große Mulde sich St. Christoph schmiegt. Hospiz und Christophoruskirchlein waren hier jahrhundertlang Wahrzeichen der ersten Berglandschaft, die neue Zeit hat hier, wo auch der alpine Skilauf eine Wiege hatte, so wie in St. Anton zahlreiche Hotels und Pensionen entstehen lassen. Der 1800 m hohe Arlbergpaß, Wasserscheide zwischen Nordsee und Schwarzem Meer, ist historischer Boden, Verkehrsweg schon um die Zeitwende und Ausgangspunkt für viele herrliche Wanderungen und Bergtouren.

Wo im Winter die Skiläufer sich zu Tausenden tummeln, am Galzig und dem Kapall-Gampen, grüßen uns im Sommer die blumendurchwebten Bergwiesen, weithin leuchtende rote Alpenrosenfelder. Wie oft stößt der Wanderer am sommerlichen Arlberg auch auf kleine Bergseen, an denen zu rasten eine wunderbare Entspannung bedeutet. Und auf den Almen weidet den ganzen Sommer über das Vieh.

Schönste Erholung ist es, im westlich über St. Anton liegenden Schwimmbad seine Urlaubstage zu verbringen. Im großen Schwimmbecken wird das Wasser stets auf 23 Grad Wärme gehalten, große Liegewiesen, ein Planschbecken für die Kinder, ein Buffet gehören zu diesem Waldbad, zu dem die gletscherbedeckten Dreitausender der Ferwallgruppe herübergrüßen. Ein ausgedehnter Parkplatz enthebt den autofahrenden Gast der Sorge um die Abstellung des Wagens.

Auf der idyllischen Planie, den Parkanlagen über der rauschenden Rosanna, findet der Besucher die beiden Tennisplätze, die Vallugabahn führt über den Galzig auf eine Höhe von 2811 m und schenkt so wie die in 2326 m endende Doppelsesselbahn Gampen-Kapall ein einmaliges Erleben der Bergwelt, mit Rundblicken auf einen großen Teil der Alpen. Folkloristische Veranstaltungen, das lebhaft Treiben eines Alpenkurortes, der klimatisch beste Verhältnisse bieten kann, sind jedem Gast willkommene Ergänzung seiner Urlaubszeit. Der Ort hat eine Umfahrungsstraße, eine unschätzbare Tatsache für den Ruhesuchenden.

Als Schnellzugstation an der Linie Wien — Paris, aber auch auf sehr guten Straßen ist St. Anton — St. Christoph von überall her leicht erreichbar.

### Senator Robert Kennedy und der Skilauf

Robert Kennedy war ein begeisterter Skiläufer, ein harter Sportler, der während der Wintermonate mit seiner Familie und seinem engeren Freundeskreis meist zwei- bis dreimal in Stowe-Vermont Aufenthalt nahm.

Seit vielen Jahren betreute ihn dort der bekannte St. Antoner Rennläufer und Mitdirektor der Skischule Stowe, Pepi Gabl. Robert Kennedy war ein unermüdlicher Skifahrer, der während seiner Skitage in den Bergen von Vermont meist schon morgens um acht Uhr an den Skilifts stand und eifrig dem Abfahren huldigte. Seine Frau Ethel gab ihm in der Freude am Skilauf in nichts nach, seine älteren Kinder waren stets mit von der Partie und waren ihrem Skilehrer Pepi Gabl, sowie Robert Kennedy, in echter Skikameradschaft zugetan.

Zuletzt weilte er im Winter 1966-67 in Stowe bei Gabl, im vergangenen Winter war er durch die beginnenden Wahlkämpfe am Skisport verhindert und in einem Brief an Pepi gab er seinem Bedauern Ausdruck, daß diese Pflichten ihn heuer daran hindern, die schönen gemeinsamen Skierlebnisse zu wiederholen.

Im vergangenen Winter 67-68 jedoch hielt sich Ethel Kennedy mit einem Teil ihrer Familie längere Zeit in Stowe auf, auch wie mehrmals in früheren Jahren der jüngere Kennedy, Edward, der seine Skikünste ebenfalls dem Arlberger verdankt.

In dieser Gesellschaft befand sich manchmal auch der damalige Verteidigungsminister McNamara und mancher andere prominente Mann aus dem amerikanischen öffentlichen Leben.

So geht vom Arlberg aus, wo Pepi Gabl den Sommer über, in der alten Heimat lebt, ein Gedenken an diesen Mann, den Mörderhand meuchlings aus Wirken, Familie und einem Leben riß, in dem auch für den Sport noch ein gewichtiger Platz geblieben war.

### ÖAV-Hauptausschuß tagte in Innsbruck

Der vor einiger Zeit erstmals unter der Leitung seines neuen Vorsitzenden, Univ.-Prof. Dr. Ermacora, in Innsbruck versammelte Hauptausschuß des Österreicher Alpenvereins verabschiedete in feierlicher Form die mit Jahresende aus der ehrenamtlichen Vereinsleitung geschiedenen Mitglieder und billigte einhellig die vom 2. Vorsitzenden, Dr. Pfenningberger (Innsbruck), vorgelegte Arbeitsplanung des

eine nunmehr sechsjährige Amtszeit beginnenden Verwaltungsausschusses. Da in diesem mehrere Herren ihre bisherigen Ämter auch weiterhin ausüben und im übrigen Hauptausschuß außer dem Vorsitzenden überhaupt keine Änderung eingetreten ist, wird, wie Prof. Ermacora betonte, die Arbeit des ÖAV durch den Leitungswechsel keine Unterbrechung erfahren, zumal auch in der neuen in Kraft getretenen Satzung die bewährten Grundsätze vollauf beibehalten und nur Einzelheiten der Organisation den in den letzten 20 Jahren gemachten Erfahrungen angepaßt wurden.

Im Mittelpunkt des Arbeitsplanes stehen unter den traditionellen Aufgaben des Vereins vor allem die Bemühungen um die Erhaltung und den zeitgemäßen Ausbau des Hüttenbesitzes, der mit einem Versicherungswert von rund 250 Millionen Schilling einer Jahresfrequenz von rund 70.000 Übernachtungen bei einer vielfachen Anzahl von Tagesgästen auch einen wesentlichen Faktor in unserer alpenländischen Fremdenverkehrswirtschaft darstellt. Allein der jährliche Bauaufwand bewegt sich um rund 12 Millionen Schilling.

Vermehrtes Augenmerk wird in den kommenden Jahren der Überholung des in seiner Gesamtausdehnung rund 40.000 Kilometer umfassenden AV-Wegnetzes und insbesondere der Schaffung sogenannter „Weit-Wander-Wege“ geschenkt werden. Mit dem Alpenverein Südtirol und vor allem dem Deutschen Alpenverein, der satzungsgemäß gleichfalls in den Ostalpen tätig ist, und dessen Sektionen seit langen Jahrzehnten in guter Nachbarschaft mit jenen des ÖAV, Hütten und Wege in unseren Bergen betreuen, wird hiebei weiterhin ebenso kameradschaftlich zusammengewirkt werden wie auf dem Gebiet der in der ganzen Fachwelt rühmlichst bekannten Alpenvereinskartographie und des von beiden Vereinen mit gleichem Inhalt herausgegebenen Alpenvereinsjahrbuches.

In ganz besonderem Maße will sich der ÖAV auch weiterhin der Jugend und ihrer Erziehung in bergsteigerischem Geist widmen, wobei diese nicht nur die praktische und technische Schulung, sondern nicht minder die charakterliche Bildung umfaßt und damit eine im besten Sinne staatspolitische Aufgabe erfüllt.

Hier wird mit vereinten Kräften vor allem der vielfach noch immer drückende Mangel an geeigneten Jugendheimen und Herbergen schrittweise behoben und die verantwortungsbewußte Arbeit der Bundesjugendführung in der Heranbildung tüchtiger und alpin bestens geschulter Jugendführer und -führerinnen fortgesetzt werden müssen.

Aus dem vielfachen Bereich der Mitgliederbetreuung, die ebenso wie die Durchführung von bergsteigerischen Gemeinschaftsfahrten und Expeditionen in die Weltberge vornehmlich den 152 Inlands- und 4 Auslandssektionen obliegt, verfolgt der Gesamtverein mit dem „Bergfilm“ und der Bergsteigerschule des ÖAV auch weiterhin den erfolgreich eingeschlagenen Weg, durch Aufklärung und Schulung die an sich geringe Zahl der Bergunfälle unter seinen Mitgliedern noch weiter herabzusetzen. In guter Kameradschaft soll auch hiebei, wie bisher, in allen Bundesländern mit dem Österreichischen Bergrettungsdienst und dem Verband der Österreichischen Berg- und Skiführer zusammengearbeitet werden. Gleiches gilt für die Beziehungen zu den alpinen Vereinen und Verbänden des In- und Auslandes.

Nicht zuletzt will der Alpenverein den Fragen des alpinen Naturschutzes, insbesondere im noch unberührten Ödland des Hochgebirges, vermehrtes Augenmerk zuwenden, um im Sinne seiner satzungsmäßigen Zielsetzung nach besten Kräften mitzuhelfen, die Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt auch den nach uns kommenden Generationen zu erhalten.

Im Rahmen der Sitzung wurden auch die für die scheidenden Vorsitzenden von der Hauptversammlung 1967 in Kufstein beschlossenen Ehrungen vollzogen: *Univ.-Prof. Dr. Hans*

## Veranstaltungen der Woche

**Freitag, 14. Juni 1968** um 20.30 Uhr Konzert im Pavillon. Es spielt die Werkskapelle der Donau-Chemie.

**Sonntag, 16. Juni 1968** um 20.30 Uhr veranstaltet die Brauchtumsgruppe Landeck einen Tiroler Heimatabend im Vereinshaussaal.

**Freitag, 21. Juni 1968** um 20.30 Uhr spielt im Pavillon die Musikkapelle Landeck-Perjen.

Die Musikkapellen Landecks haben ein reichhaltiges Programm vorgelegt. Jeden Freitag wird im Musikpavillon ein Konzert abgehalten. In der Hauptsaison werden es sogar zwei sein.

Als Veranstalter zeichnen: Die Musikkapellen Landeck und Landeck-Perjen, die Werkskapelle der Donau-Chemie, die Oberländer und der Landecker Sängerverein. Außerdem werden noch zwei Gastkapellen konzertieren.

Es ist nur zu wünschen, daß die Bevölkerung die Mühe der Musikanten durch regen Besuch belohnt. Vielleicht trägt dies dazu bei, daß diese erfreuliche Einführung in den nächsten Jahren beibehalten wird.

**Da an dieser Stelle möglichst alle kulturellen Veranstaltungen veröffentlicht werden sollen, wird gebeten, diesbezügliche Mitteilungen an das Kulturreferat der Stadt Landeck oder an die Redaktion des Gemeindeblattes zu senden.**

*Kinzl* wurde die Urkunde über seine Ernennung zum derzeit einzigen Ehrenmitglied des ÖAV überreicht, während auf einer im Alpenvereinshaus enthüllten Gedenktafel die Verdienste seines Erbauers, des langjährigen Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses, *Dr. Ekehard von Hörmann*, für die Nachwelt festgehalten sind.

### Österreichischer Alpenverein - Sektion Landeck

Die Sektion Landeck des Österreichischen Alpenvereins führt am 22. und 23. Juni 1968 eine Führungstour zum Fundusfeiler, 3080 m (Ötztaler Alpen) durch.

**22. Juni:** Abfahrt vom Landecker Autobahnhof um 16.00 Uhr. Ankunft in Zaunhof - Pitztal um ca. 17.00 Uhr. Von dort ca. 2 Gehstunden bis zur Lehnerjochhütte. Nächtigung auf der Lehnerjochhütte.

**23. Juni:** Von der Lehnerjochhütte über das Lehnerjoch und dem Westgrat des Fundusfeilers zum Gipfel. Gehzeit ca. 4 Stunden - Schwierigkeitsgrad I - II. Rückweg wiederum über Westgrat und Lehnerjoch nach Zaunhof.

Anmeldungen bis einschließlich Montag, 17. Juni 1968 im Tapezierergeschäft HUGO VORHOFER, Landeck, Maisengasse 4, Tel. 447. Bei der Anmeldung wolle angegeben werden, ob die Fahrt nach Zaunhof mit eigenem Fahrzeug erfolgt, bzw. ob eine Fahrmöglichkeit beansprucht wird.

**Vorschau für geplante Führungstouren im heurigen Jahr**  
27.-28. Juli Watzespitze 3533 m (Kaunergrat)

24.-25. Aug. Olperer 3434 m (Zillertaler-Alpen)  
 14.-15. Sept. Wilde-Leck 3360 m (Stubai-Alpen)  
 12.-13. Okt. Kalkkögel (Stubai-Alpen)

Nähere Tourenbeschreibungen für die Vorschau werden zeitgerecht an den Anschlagkästen des AV-Landeck und im Gemeindeblatt bekanntgegeben. Die Touren werden jeweils möglichst so in Gruppen eingeteilt, daß für den Wanderer bis zum Kletterer (S.G. I-V) Routen vorgehen sind.

### Meisterwerke der Sakralmusik

Perjener Kirchenchor konzertierte im Realgymnasium

Am 8. Juni trat der Perjener Kirchenchor mit Mozarts Krönungsmesse vor die Öffentlichkeit und errang mit der Aufführung einen starken Publikumserfolg. Ein volles Haus war gekommen, ein ernstes Musikprogramm anzuhören und widerlegte damit die Ansicht, daß ein Chor in Landeck nur mit Unterhaltungsmusik Erfolg beim Publikum haben könne. Es gibt auch hier einen Kreis, der für gute Musik empfänglich ist und Chöre, die ernste künstlerische Arbeit betreiben, bei ihren Konzerten besuchen wird.

Am Programm des Konzertes standen Werke von Bach, Mozart, Mendelssohn und das Sanctus aus der Schubert-



messe. Der Chor zeigte Ausgeglichenheit in allen Stimm-lagen und einen guten Gesamtklang, ein Ergebnis gediegener Probenarbeit. J. S. Bachs „Ehre und Preis“ wurde plastisch und rhythmisch gleichmäßig vorgetragen, bei Mozarts „Ave verum corpus“ zeigte der Dirigent sicheres Gefühl für ein dem Werk gerechtes Tempo. Musik von Mendelssohn ist mit einigen Ausnahmen heute nur mehr selten zu hören, sie hat sich nicht durchsetzen können. Man hätte dafür lieber einen a cappella Chor eines Alten Meisters oder einen Teil aus einer Kantate von J. S. Bach gehört. Die entsprechenden Solisten und ein Instrumentalensemble wären ja zur Verfügung gestanden.

Im zweiten Teil des Konzerts wurde die Krönungsmesse, von Mozart 1780 komponiert, aufgeführt. Cäcilia Eiter, Kitty Schimpföbl, Herbert Winkler und Anton Strobl bildeten ein vorzügliches Solistenquartett. Die Sopranistin besitzt eine schöne, auch in der Höhe gleichmäßig volle Stimme, die sie technisch richtig einsetzt. Es war ein Genuß, ihrem Vortrag des Laudate dominum und den Soli in der Messe zuzuhören. Auch die Alt-, Tenor- und Baßpartien wurden anerkennenswert vorgetragen. Das Orchester zeigte erst im zweiten Teil sein wahres Können und war auch in den Allegrostellen des Werkes nicht überfordert. Othmar Schimpföbl hatte Chor und

Orchester gut in der Hand. Mit klarer Zeichengebung und Musikalität brachte er eine gediegene Aufführung zustande. Mängel hinsichtlich dynamischer Differenzierung gingen zum guten Teil auf die akustischen Gegebenheiten des Saales zurück.

Der Abend legte Zeugnis ab vom Leistungsniveau der Landecker Kirchenchöre, er konnte sich hören lassen.

Prof. Hans Pichler

### Hörbehinderten kann geholfen werden

Kürzlich hielt die Firma HANSATON ihre III. internat. Schulungswoche in Graz ab, zu der Univ. Prof. Dr. Messer-klinger, Vorstand der HNO-Abtlg. der Univ. Klinik Graz den Hörsaal zur Verfügung stellte. Leitende Herren der Fa. HANSATON aus Österreich, Deutschland, Repräsen-tanten aus Dänemark und der Schweiz nahmen daran teil. In der Abschlußveranstaltung sprach Herr Ing. Rud. Fischer, Hamburg vor Vertretern des Landes Steiermark, der Stadt Graz, der Versicherungsanstalten und vor Fach-ärzten über das Thema „Nicht nur lauter hören - besser verstehen“. Er führte aus: Die Menschheit wird immer schwerhöriger. Für das Jahr 2000 prophezeite der Phy-siker Angeluschew, London, schwere Gehörstörungen durch Ultraschallwellen, die uns ständig umfluten und deren Ur-sache in der fortschreitenden technischen Zivilisation zu suchen sei. Mit den wachsenden Anforderungen entwickelt sich die Herstellung modernster Hörgeräte, neue Modelle tragen den differenzierten Aufgaben, die ein echter Behelf zu erfüllen hat, Rechnung. Ob der Patient auf einem oder auf beiden Ohren geschädigt ist, Compressionsgeräte mit neuer Schaltungstechnik, Hinterohrgeräte usw. ermöglichen ein echtes „Richtungshören“, stellen eine wesentliche Ver-besserung für Hörbehinderte dar. Die „HANSATON“-Fachinstitute in ganz Österreich lassen es sich angelegen sein, engste Zusammenarbeit mit Herstellern und med. Wissenschaft zu pflegen. Dadurch, sowie durch ständige Schulung ihrer Mitarbeiter wird das Richtige jedem Hör-geschädigten individuell, nach dem neuesten Stand der technischen Entwicklung geboten.

### Krankentag!

#### (Ausflug für kranke und ältere Leute)

Die action 365 (Pater Leppich) ladet zu einem Ausflug nach Karrösten am Samstagnachmittag, den 22. Juni 1968 ein. Vor der Abfahrt um 14 Uhr, feiern wir gemeinsam eine Hl. Messe in der Pfarrkirche Landeck.

Wer Interesse hat, möchte sich bis spätestens Dienstag, den 18. Juni 1968, bei Tel. Nr. 9375 oder 615 anmelden. Der Tag ist für alle Teilnehmer kostenlos.

Die action 365 (Pater Leppich) bittet Autobesitzer, sich für diesen Nachmittag zur Verfügung zu stellen und sich ebenfalls bis spätestens 18. Juni bei den Tel. Nr. 9375 und 615 zu melden. Herzlichen Dank!

Berichtigung der letzten Anzeige im Gemeindeblatt! Der Ausflug findet nur für Kranke, Gehbehinderte und ältere Leute statt!

### Bezirkshauptmannschaft Landeck

#### Gesundheitsabteilung

Freitag, den 21. Juni, 28. Juni und 5. Juli wird im Gesundheitsamt Landeck kein Lungensprechtag abgehalten.

Der Amtsarzt: Dr. Grossmann

#### Kundmachung

Am Freitag, den 21. Juni 1968 entfällt im Stadtamt Landeck der Parteienverkehr, ausgenommen Meldeamt und Einlaufstelle.

### 5. Vergleichskampf Arlberg-Odenwald in St. Anton a. A.

Zum fünften Male fand das Pfingsttreffen Arlberg-Odenwald mit Austragung von Vergleichskämpfen im Schwimmen, Fußball und Skilaufen statt. Der am Galzig abgehaltene Riesentorlauf endete mit einem Vorsprung von 49 Sekunden für die Skiläufer aus St. Anton und Pettneu, während das in Schönwies durchgeführte Fußballspiel mit 4:2 ebenfalls den in dieser Sportdisziplin in den letzten Jahren vorangekommenen Arlbergern zufiel.

Das seit vier Jahren nunmehr bestehende Waldbad St. Anton a. A. mit seinem 33 mal 15 m großen Becken und dem stets auf einer Temperatur von 23 Grad gehaltenen Wasser hat viel dazu beigetragen, daß die St. Antoner Jugend im Schwimmen eine beachtliche Breitenleistung aufzuweisen hat. Der am Pfingstmontag stattgefundene Schwimmwettkampf wurde zwar von den Odenwäldern gewonnen, bewies aber die enormen Fortschritte, die die Arlberger Teilnehmer an diesem sportlichen Pfingsttreffen durch regelmäßiges Training erzielen konnten. Der Vorsprung der Odenwälder von nur 6 Sekunden im Schwimmen ergibt den besten Beweis dafür.

Andererseits war festzustellen, daß die Odenwälder gegenüber früheren Jahren weitaus bessere Slalomläufer geworden waren.

Der Vergleichskampf wurde von St. Anton mit insgesamt 69 Sekunden Vorsprung gewonnen, der Gewinner des Slaloms und der Kombination Skilauf - Schwimmen hieß Karl Cordin, St. Anton a. A. Bei der Bewertung des Endergebnisses wurden erzielte Fußballtore mit je 10 Sekunden berechnet.

#### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

*Sonntag, 16. Juni:* 2. Sonntag nach Pfingsten — 6.30 Uhr Messe für Rudolf Scheiber; 8.30 Uhr Messe für Franz Bock; 9.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie; 11 Uhr Messe nach Meinung; 19.30 Uhr Jahresmesse für Julius und Maria Mahlknecht.

*Montag, 17. Juni:* hl. Gregor Barbadici — 6 Uhr Jahresmesse für Adolf Harold; 7 Uhr Messe für Adolf Kolbe und Messe für Maria Krismer.

*Dienstag, 18. Juni:* hl. Ephräm d. Syrer — 6 Uhr Messe für Rosa Thurner; 7 Uhr Jahresamt für Kathi Spiss und Messe für Franz Türtscher.

*Mittwoch, 19. Juni:* hl. Juliana de Falconeriis — 6 Uhr Messe für Anna und Andreas Kästle; 7 Uhr Jahresamt für Rosa Carraro und Messe für Viktor Gander.

*Donnerstag, 20. Juni:* festfreier Tag — 7 Uhr Messe und Messe für Aloisia Landerer; 20 Uhr Messe für Christian Weisjele und Beginn der nächtlichen Anbetung als Vorbereitung auf das Herz-Jesu-Fest und in Erfüllung des Gelöbnisses (Stundenverteilung siehe unten!).

*Freitag, 21. Juni:* Herz-Jesu-Fest — 6 Uhr Einsetzung des Allerheiligsten; 7 Uhr Jahresamt für Alois Schwarz und Messe für Josef Winkler; 19.30 Uhr Messe für Josef und Johanna Borgogno.

*Samstag, 22. Juni:* hl. Paulinus — 6 Uhr Messe für Alois und Kathi Spiss; 7 Uhr Amt für Luise Wagner und Messe für Aloisia Reichmayr; 17 Uhr Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit.

*Besonderes:* Einteilung der Betstunden von Donnerstag auf Freitag: 21 Uhr: Herzog-Friedrich-Straße, Burschweg, Kristille; 22 Uhr: Jugend; 23 Uhr: Innstraße, Knappenbühel, Gramlach; 24 Uhr: Malser Straße, Jubiläumstraße; 1 Uhr: Maisengasse, Marktplatz; 2 Uhr: Fischerstraße; 3 Uhr: Schulhausplatz, Paschegasse, Schloßweg, Urtel; 4 Uhr: Urichstraße, Andreas-Hofer-Straße, Kreuzbühel; 5 Uhr: Salurner Straße, Brixner Straße; 6 Uhr: Einsetzung.

#### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

*Sonntag, 16. Juni:* 2. Sonntag nach Pfingsten — 6 Uhr Messe für verstorbene Eltern Kögl; 8.30 Uhr Messe für Notburga Wieser; 9.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie; 19.30 Uhr Messe für Franziska und Karl Hock.

*Montag, 17. Juni:* 6 Uhr Messe für Josefa Eberl; 7.15 Uhr Messe für Anna Pellin; 8 Uhr Messe für Pfarrer Johann Röck.

*Dienstag, 18. Juni:* 6 Uhr Messe für Adolf Thurner; 7.15 Uhr Messe für Josef Pöll; 8 Uhr Jahresmesse für Stefan Wohlfarter.

*Mittwoch, 19. Juni:* 6 Uhr Messe für Kreszenz Peinstingl; 7.15 Uhr Messe für Alois Ganahl; 8 Uhr Messe für Gustav Antoschek.

*Donnerstag, 20. Juni:* 6 Uhr Messe für Josef Vogt; 7.15 Uhr Messe für Elisabeth Köll; 8 Uhr Messe für Rosa Kirschner und verstorbene Angehörige.

*Freitag, 21. Juni:* 6 Uhr Messe für Alois Geiger; 7.15 Uhr Messe für Otto Nemeč und verstorbene Eltern und Bruder; 8 Uhr Messe für Josef und Katharina Buchmeier.

*Samstag, 22. Juni:* 6 Uhr Messe nach Meinung; 7.15 Uhr Messe nach Meinung; 8 Uhr Messe nach Meinung.

#### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

*Sonntag, 16. Juni:* 2. Sonntag nach Pfingsten — 7 Uhr Messe für Josef Grießer; 9 Uhr Betsingmesse für die Pfarrgemeinde; 19.30 Uhr Messe für Josefa Falch geb. Jungblut.

*Montag, 17. Juni:* 6.45 Uhr Messe für Johann Spiß (Perfuchs).

*Dienstag, 18. Juni:* 19.30 Uhr Jugendmesse (Mädchen) für verstorbene Eltern Springhetti und Karl Thöni.

*Mittwoch, 19. Juni:* 6.45 Uhr Schulmesse für Aloisia Erhart.

*Donnerstag, 20. Juni:* 6.45 Uhr Messe für Ferdinand Spiß.

*Freitag, 21. Juni:* Herz-Jesu-Fest — 19.30 Uhr feierliche Betsingmesse für hochw. H. Alois Larcher und Johanna Larcher; anschließend Aussetzung des Allerheiligsten zum Sühnegebet bis 22 Uhr.

*Samstag, 22. Juni:* 19.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern und Geschwister Wolf-Lode; anschließend Aussetzung des Allerheiligsten zum Sühnegebet bis 22 Uhr.

#### Ärztl. Dienst: 16. 6. 1968 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)

**Landeck-Zams-Pians:** Med.-R.Dr.G. Decristoforo, Pians, Tel. 64111  
**St. Anton-Pettneu:** Sprengelarzt Dr. E. Weißkopf, St. Anton, Tel. 470  
**Pfunds-Nauders:** Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzezioky, Pfunds  
**Prutz-Ried:** Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

#### Tierärztlicher Sonntagsdienst

16. 6.: Dr. Kerber Franz, Landeck, Kreuzbühelgasse 5 - Tel. 305

**Nächste Mutterberatung:** Montag, 17. 6., 14 - 16 Uhr  
**Stadtapotheke** von 10-12 Uhr geöffnet

**Tiwag-Stördienst** (Landeck-Zams) Ruf 210/424

## Köchin

für Alpenvereinshütte gesucht.  
 Gute Bezahlung.

GEPATSCHHAUS - Kaunertal  
 Telefon 05475 - 245

Moderner neuwertiger **Kinderliegewagen** mit Sportaufsatz günstig zu verkaufen.

Weiters neuwertiger **Elektro - 2 Plattenherd** mit Backrohr günstig zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

### Aufnahmsprüfungen in die 1. Klasse des Bundesrealgymnasiums in Landeck

Die Aufnahmsprüfungen in die 1. Klassen des Schuljahres 1968-69 am Bundesrealgymnasium in Landeck beginnen am Dienstag, den 18. Juni 1968 um 8 Uhr. Alle Schüler haben sich um 8 Uhr in der Halle der Anstalt mit Schreibzeug einzufinden.

Die mündlichen Prüfungen der Schüler, die in Landeck ihren Wohnsitz haben, werden am Mittwoch, den 19. Juni 1968, abgenommen.

### Aufnahme in die 5. Klasse des Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasiums in Landeck

Alle Schüler, die für die Aufnahme in die 5. Klasse des Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasiums angemeldet sind, haben sich am Dienstag, den 18. Juni 1968 um 8.15 Uhr in der Halle der Anstalt einzufinden. Für diejenigen Schüler, die eine Aufnahmeprüfung abzulegen haben, beginnen die Aufnahmeprüfungen anschließend; sie werden zum Teil erst am Mittwoch, den 19. Juni, beendet werden. Eventuell fehlende Dokumente und Schreibzeug sind zur Prüfung mitzubringen.

### Einschreibung

Die Einschreibung in die städtischen Kindergärten Landeck - Öd, Brixnerstraße, Perjen und Bruggen findet am Mittwoch, den 19. Juni 1968 von 14 bis 16 Uhr statt. Kinder, die bis zum 1. September 1968 das 4. Lebensjahr vollendet haben, werden aufgenommen.

### Hohes Alter

Am 11. Juni feierte Frau Aloisia Flunger, Zams, ihren 80. Geburtstag. Pater Adolar, Landeck-Perjen, feiert am 19. Juni seinen 81. Geburtstag, Frau Höllrigl Aloisia in Landeck, Bahnhofstraße 9, feiert am 20. Juni ihren 82. und Frau Minatti Anna, Wiesberg, am 16. 6. ihren 88. Geburtstag. Wir gratulieren recht herzlich!

### Der „Spotz“ im Rundfunk

Wir möchten unsere Leser darauf aufmerksam machen, daß am kommenden Sonntag um 9 Uhr im Regionalprogramm der „Perfuchser Spotz“ in der bekannten und beliebten Sendung von Studio Tirol „A Stübele voll Sonnenschein“ mitwirkt.

### Jungmannschaft, Jungmädelschaft

Unsere nächste Zusammenkunft findet am Freitag, den 14. Juni 1968 um 20 Uhr im Gasthof „Schwarzer Adler“ statt.

Um verlässliches Erscheinen wird gebeten!

### Kamera Klub Landeck



Der nächste Klubabend findet am Mittwoch, den 19. Juni 1968 um 20 Uhr im Gasthof Bierkeller, Landeck - Bruggen statt.

Thema: Reporter unterwegs.

Um rege Beteiligung wird gebeten (bis zu ca. 15 bis 20 Dias).

Nach diesem Abend beginnt für unseren Klub die Sommerpause und so möchten wir allen Mitgliedern einen recht schönen und sonnigen Urlaub wünschen. Gut Licht!

### Schachnachrichten

Das Freundschafts-Rückspiel gegen den Schachklub Imst, welches am 15. Mai 1968 im Hotel Schrofenstein ausgetragen wurde, endete mit 6,5:8,5 Punkten für den Schachklub Imst.

### Trachtenverein „Volkstumsgruppe Landeck“

Sonntag, den 16. Juni 1968 um 20.30 Uhr im Vereinshaussaal Landeck.

**Evang. Gottesdienst** am Sonntag, den 16. Juni 1968 um 10.30 Uhr.

## Sportplatzbenützer Achtung!

Da der Sportplatz unbedingt eingesät werden muß und einer längeren Ruhepause bedarf, wird der Platz für jeden Spiel- und Trainingsbetrieb ab dem 16. Juni gesperrt.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß jeder mit einer empfindlichen Strafe rechnen muß, der die Umzäunung übersteigt und den Rasen betritt.

### Tiroler Wassersportverein 1919 - Sektion Landeck Training

Bis zur Eröffnung des Schwimmbades Landeck trainieren wir jeweils am Mittwoch und Freitag im Schwimmbad Prutz.

Treffpunkt und Abfahrt: jeden Mittwoch und Freitag um 18.30 Uhr beim Parkplatz Bank f. Tirol u. Vlbg.

Das Training dauert von 19-20 Uhr und findet bei jeder Witterung statt.

Alle Kampfschwimmer und Wasserballer des TWV werden zur verlässlichen Teilnahme aufgefordert.

### Schützengilde Zams

Die rührige Schützengilde Zams veranstaltet am 15. und 16. Juni, sowie am kommenden Wochenende, den 22. und 23. Juni 1968 das Venet-Seilbahn-Eröffnungsschießen.

Die Gilde folgt damit einer alten Tradition des Schützenwesens, denn schon am Schießstand in Zams findet man die Eröffnungsscheiben von der Zammer Innbrücke und dem Sanatorium Zams. Dieses Schießen soll eine wertvolle traditionelle Fortsetzung sein.

Schon am Samstag, den 15. Juni 1968 trifft sich der Vorstand und Aufsichtsrat der Venet-Seilbahn AG zum Festschuß auf die gemalene Ehrenscheibe um 16 Uhr.

Das Schießen ist allgemein offen. Auf 10 Scheibenkategorien, welche auf die Entfernung von 150 und 50 m beschossen werden, sind Preise im Werte von über S 10.000.— zu gewinnen. Die Jagd- und Glücksscheiben sind vor allem für Jäger und Freunde — auch Nichtmitglieder — des Schießsportes gedacht.

Damit ist allen aus dem Bezirk Landeck Gelegenheit geboten, den neu renovierten Schießstand, der mit viel Mühe hergestellt wurde, kennen zu lernen und auszuprobieren.

## Thial - Sessellift

täglich in Betrieb.

**Fahrzeiten: Wochentags stündlich von 9 bis 17 Uhr, Samstag, Sonn- u. Feiertag von 8 bis 18 Uhr.**

**Jeden Sonn- u. Feiertag nachmittag Musik am Bergrestaurant.**

## Absolvent der Handelsschule

Adresse in der Verwaltung

mit  
abgeschlossenem  
Präsenzdienst  
sucht  
Lebensstellung.

Unfallwrack **Fiat 1100 D** Baujahr 1965  
58.000 km zu verkaufen.

Anfragen: Rechtsanwalt Dr. Fuchs, Landeck

## Tüchtige Zahlserviererin

sowie HAUSMÄDCHEN  
für Jahresposten gesucht.  
SCHWARZER ADLER - ZAMS

Aufklärung tut not! Das müssen Sie wissen!

## Ihr Bruch

wird Sie nicht mehr belästigen, denn eine bequeme und massgerechte Bandage, ohne Feder, ohne Schenkelriemen, befreit Sie von den unangenehmen Beschwerden. Das In Jahrzehnten praktischer Erfahrungen zur Vollkommenheit entwickelte und universell verstellbare

### Spranzband - 60

Deutsches Erzeugnis

patentiert in der Schweiz, Deutschland und Österreich, Internat. Erfindermesse Brüssel: Silbermedaille, verbürgt einen aktiven Vollschutz für Bruchleiden. Wir sind auf Bandagen für Leisten-, Hoden-, Nabel-, und Bauchbrüche, sowie für Narbenbrüche nach Operationen spezialisiert.



Alleinverkauf: **BANDAGEN-LIKAR, Salzburg**, Schranngasse Nr. 6/I  
Informieren Sie sich - mit ärztlicher Verschreibung - am:

Di. 18. 6. Landeck 8.00 - 10.00 Gasth. Schwarzer Adler

## Danksagung

Für die anlässlich des Todes meines lieben Gatten, unseres guten Vaters, so zahlreich mündlich und schriftlich kundgetane Anteilnahme, spreche ich hiermit meinen aufrichtigen Dank aus. Besonders danke ich dem Herrn Pfarrer Wehrenpfennig aus Reutte, für seine tröstenden Worte am Grabe des Verstorbenen, sowie allen Teilnehmern auf dem letzten Weg meines Mannes. Insbesondere danke ich auch allen Kranzspendern aufrichtig, da ich daraus die Achtung und Wertschätzung unter seinen Kunden und Geschäftsfreunden erkenne.

In stiller Trauer

**Luise Nötzold und Kinder**

Landeck, im Juni 1968

## Arbeitsamt Landeck, Tel. 616 - 617

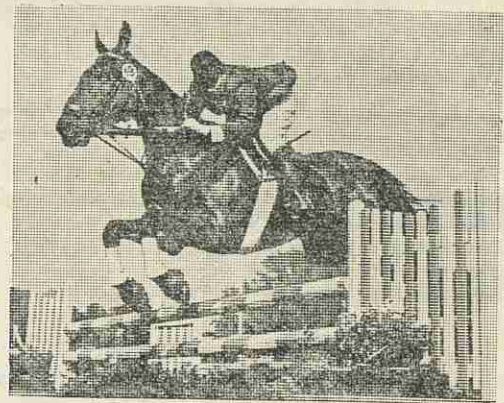
Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitslosenfürsorge.

Verlässliche

## Buffetkraft

wird dringend gesucht.

C A F E W I E D M A N N - L A N D E C K



## Frisch gewagt ist halb gewonnen ...

Oft mutet man sich aber zu viel zu. Ein lästiger Druck im Kopf durch Überanstrengung ist die Folge. Hier kann das millionenfach erprobte Hausmittel **KLOSTERFRAU MELISSENGEIST** helfen, das Wohlbefinden rasch wieder herzustellen.

**Klosterfrau**  
Melissengeist

Sprichwörtlich gut



Das Wissen, daß Freunde und Bekannte im Gebet unseres lieben Toten, Herrn

## Alois Moritz

B. B. Oberrevident i. R.

gedenken, verleiht Trost und Zuversicht im Leid. Darum danken wir allen aus ganzem Herzen, die Ihm durch ihre Anwesenheit bei den kirchlichen Feiern der Fürbitte und Einsegnung die letzte Ehre erwiesen, und uns durch die Versicherung ihrer Anteilnahme die schmerzliche Erfahrung des Todes erleichtern.

Magdalena Moritz mit Kindern

## Wer inseriert wird nicht vergessen!

### H u m u s zu verkaufen

Anton Kofler, Landeck, Tel. 440

### VERKAUFE: Vauxhall-Viva

Baujahr 1966, Erstbesitz, 56.000 km, um 20.000.- S.  
Telefon 05442 - 9735

Gebrauchte, gut erhaltene

### Schlafzimmer- und Kücheneinrichtung

in Landeck preisgünstig zu verkaufen.  
Anfragen an die Verwaltung des Blattes

## Kraftfahrer g e s u c h t

mit Praxis und gutem Leumund.  
Adresse in der Verwaltung des Blattes

## Plastik Bodenbeläge

PVC - Filzbelag fertig verlegt  
ab S 100.-

## Unser Schlager

Teppichböden im Karton  
ab S 200.- fertig verlegt

*Ihr Tapeziermeister*

# GRÖBNER

Suche tüchtigen

## Bäckerlehrling

Kost und Logis im Haus.  
Adresse in der Verwaltung des Blattes

## LKW-Fahrer

Magirus-3-Achser, neu, wird  
in Dauerstellung aufgenommen.

**Ing. Herbert Streng, Landeck, Leitenweg 14**  
Telefon 528 und 805

## Tausche

2 Zimmer, Küche in Südtiroler Siedlung,  
Dornbirn, gegen Zimmer und Küche in  
Südtiroler Siedlung, Landeck. Die Woh-  
nung in Dornbirn kann auf Wunsch  
günstig gekauft werden.

Kobald Alfred, Negrellistr. 9, 6850 Dornbirn, Vlb.

## Dipl. Ing. Leo Würth

Bauwarengroßhandel

Inh. Gg. Hochenburger - Filiale Zams

sucht tüchtigen

**Verkaufs- und Lagerleiter**

weitere

**einen tüchtigen Reisenden**

## Versteigerungsedikt

Am 21. Juni 1968, um 14.00 Uhr, werden beim  
Bezirksgericht Landeck folgende Gegenstände öffent-  
lich versteigert:

Autos, Radio, Plattenspieler, Kühltruhen, Skier, Wohn-  
zimmermöbel, Fernsehapparate, Waschmaschinen, Ko-  
stüm mit Nerzkragen, Rasierapparat, Fotoapparate,  
Stative, Bereitschaftstaschen, Bilder, Zinn- und Silber-  
becher, Krüge, Mopeds, Kühlschränke, Wurstschneide-  
maschinen, Bohrmaschine, Schlafzimmereinrichtung, Läufer,  
Sessel, Blumenständer, Nähmaschine.

Bezirksgericht Landeck, am 10. 6. 1968



Günstige

## Sonderangebote

zum Saisonbeginn

**Rheuma-Steppdecken** 490.— jetzt 392.—  
mit farbigem Chintz, 100% reine Schurwolle

**Rheuma-Steppdecken** 285.— jetzt 228.—  
mit farbigem Chintz, schöne Muster

**Woldecken** 348.— jetzt 278.—  
Langhaar, mit Samtband

**Woldecken** glatt, einfarbig 292.— jetzt 234.—

immer gut — immer billig

# Betten-Fesjak

**Puch 700 C**, 65.000 km und ein **Puch Roller DSR 60**, 6000 km, in sehr gutem Zustand zu verkaufen.  
Zu besichtigen: Robert Strolz, St. Anton a. A. 217

### Zweiachsanhänger mit Ladekranz

gummibereift, in bestem Zustand zu verkaufen.  
S 3.500.—. ZAMS - Telefon 285

Zu baldigem Eintritt werden gesucht

**1 gelernter Verkäufer**  
**1 gelernte Verkäuferin und**  
**1 Lehmädchen**

## CORDA GEIGER

Eisenwarenhandlung, LANDECK

### Versteigerungsedikt

E 11/67

Am 16. Juli 1968, vormittags, 10 Uhr, findet beim gefertigten Gerichte, Verhandlungssaal, die Zwangsversteigerung der Liegenschaften

**Grundbuch KG. Nauders** Einl.-Z. 766 II

Schätzwert: S 769.500.—

Wert des Zubehörs: S 26.500.—

Geringstes Gebot: S 384.750.— statt.

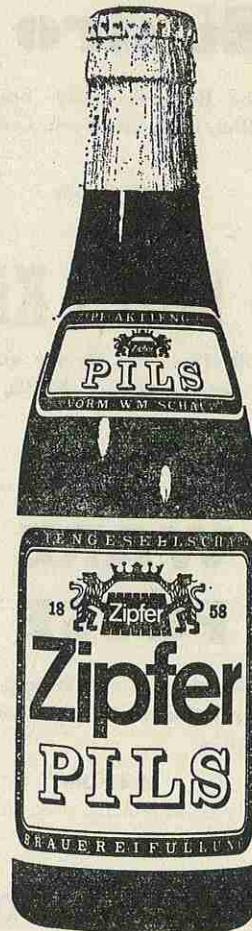
Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens am Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteile eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Ried in Tirol, am 6. Juni 1968

Warum wurde  
Zipfer Pils  
mit der  
goldenen  
Etikette  
ausgezeichnet

?



Warum kein blau-weiss werden Sie fragen. Und Ihre Frage beweist, daß trotz Gold jeder sofort an die Hausfarben denkt. Sie werden zugeben: etwas so Besonderes wie das Pils, das mußten wir ganz einfach mit Gold auszeichnen. Wir verlassen uns ruhig darauf. Sie trinken unser Pils und kennen seine Herkunft: Haus Zipf mit den Farben

## blau-weiss

## Lichtspiele Landeck

### Scharfe Schüsse auf Jamaika

Eine mörderische Gangsterjagd vor dem exotischen Hintergrund der Karibischen See. Mit: Larry Penell, Barbara Valentin, Brad Harris, Margitta Scherr u. a.

Samstag, 15. Juni 17 u. 19.45 Uhr Jv.

### Neues vom Hexer

Drei Namen, die Hochspannung u. Erfolg garantieren. Edgar Wallace, Heinz Drache, Barbara Rütting, Brigitte Horney. Sensationell, Spannend, Unheimlich.

Sonntag, 16. Juni 14, 17 u. 20 Uhr  
Montag, 17. Juni 19.45 Uhr Jv.

### ROMMEL ruft Kairo

Zwischen zwei Frauen steht Rommels bester Spion. Mit Adrian Hoven, Elisabeth Müller, Peter van Eyck, Leila Iman, Paul Klinger u. a.

Dienstag, 18. Juni 19.45 Uhr Jv.

### KING hetzt 7 Killer

Fantomas wurde zum Begriff King. Stil, Tempo und Story mit: Roger Browne, Jose Greci, Dina de Santis, Monica Pardo u. a.

Mittwoch, 19. Juni 19.45 Uhr Jv.

### HEISSE WARE - KALTE FÜSSE

Zwei Männer werden an der Riviera in eine ausgeklügelte Brillanten-Schmuggel-Affäre verwickelt. Mit: Eric Morecambe, Ernie Wise, Suzanne Lloyd u. a.

Donnerstag, 20. Juni 19.45 Uhr 16 J.

Freitag, 21. Juni

### Keine Vorstellung

#### VORVERKAUF:

Montag bis Freitag ab 18.30 Uhr, Samstag ab 16 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 12.30 Uhr.

#### Moderner, neuwertiger **Kinderwagen**

S 1.100.- zu verkaufen.

Fritz Johann, Ldk., Fischerstraße 122 (Raabhaus)

#### R 16 Modell 66

erstklassiger Zustand, mit allen Extras, günstig zu verkaufen.

Telefon 05472 - 244

#### Billig zu verkaufen:

Elektroherd, kombiniert, Rechtsanschluß, Küchenkredenz, 1 Eisenofen rot, 1 Dauerbrandofen braun, Doppelwaschbecken.

Tschol Adolf, Landeck, Perjenerweg 23

#### Verpachte Frächterkonzession für 3 LKW

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Autofina-Kredite** — moderne Darlehen einer erfahrenen Spezialbank. **Bargeldkredite** für Anschaffungen und Ausgaben aller Art. **Ankaufskredite** für Fahrzeuge, Möbel, Maschinen und Geräte. Einfache und vertrauliche Durchführung. Neu-Kredite per Post. Besuchen Sie uns oder verlangen Sie mit Postkarte „Kredit Antrag mit Prospekt“. **Autofina-Teilzahlungsbank**, Innsbruck, Boznerplatz 1, Tel. 26-1-11.

## Lehrlinge

werden aufgenommen.

Firma

Josef STOCKHAMMER & Sohn

Sanitäre Anlagen

Heizungen

### Dank

Das Kloster in Kronburg dankt herzlich den Feuerwehren und den p. t. Persönlichkeiten, die zum Löschen des Brandes unserer Bienenhütte am Pfingstsonntag abend gekommen waren. Das Objekt wurde leider ein Raub der Flammen, aber durch die rasche und sichere Hilfe konnte doch noch ein großer Waldbrand verhindert werden.

Die Vorstehung des Klosters